ALPENFORCE
ALPINES ENERGIE FORSCHUNGS CENTER

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG IN DER ENERGIEVERSORGUNG

Konsequenzen aus der Referendumsabstimmung zum Energiegesetz vom 21. Mai 2017

30. Mai 2017, Zürich

EINLEITUNG

Strategische Ausrichtung in der Energieversorgung

Konsequenzen aus der Referendumsabstimmung
zum Energiegesetz vom 21. Mai 2017

Sehr geehrte Damen und Herren

Am 21. Mai 2017 wird in der Schweiz über die Revision zum Energiegesetz, der gesetzlichen Grundlage, auf der die Energiestrategie 2050 basiert, abgestimmt. Wenn sich die Mehrheit des Stimmvolks für die Energiestrategie 2050 ausspricht, dann soll diese am 1. Januar 2018 in Kraft treten. Sollte das Stimmvolk die Vorlage verwerfen, dann bleibt die Gesetzgebung beim Status Quo.

Die Tagung vom 30. Mai thematisiert, was der Abstimmungsausgang für die Energiebranche und für die Energieversorgungsunternehmen in der Schweiz bedeutet, welche Strategien den EVU offenstehen und mit welchen Konsequenzen zu rechnen ist.

Unabhängig vom Ausgang der Abstimmung besteht wieder eine gültige Rechtsgrundlage, auf welcher das strategische Handeln für die kommen Jahre abzustützen ist.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Programm und stehen Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Dr. Ivo Schillig
Vizepräsident und Delegierter der
Stiftung Alpines Energieforschungscenter
AlpEnForCe

Foto Titelseite: Ivo Schillig

ADRESSATENKREIS INHALTE/PROGRAMM

Adressatenkreis

Die Tagung richtet sich an Verwaltungsräte und Verwaltungsrätinnen, politische Verantwortliche und Führungskräfte von Energieversorgungsunternehmen (EVUs). Weiter ist die Tagung auch relevant für Kooperationspartner und Lieferanten von Energieversorgungsunternehmen EVUs.

Inhalte und Programmübersicht

Die Teilnehmer/innen erhalten einen Überblick zum rechtlichen Status Quo nach der Abstimmung und erkennen die nun gültige Rechtsgrundlage. Weiter erhalten sie Handlungsoptionen aus Sicht eines grossen Querverbundunternehmens. In der Podiumsdiskussion mit dem Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie VSG, dem Verband Fernwärme Schweiz und der Swisspower AG erkennen sie die Beurteilung und mögliche Entwicklungsrichtungen aus Sicht der Verbände. Mit einem Referat zum Thema Blockchain werden zudem zukünftige Geschäftsfelder diskutiert. Die Tagung findet ihren Abschluss in einer Zusammenfassung der präsentierten Aspekte und einer Synthese zu nun möglichen strategischen Handlungsrichtungen für kleine und mittlere EVUs.

ab 13.00	Begrüssungskaffee inkl. Sandwiches	
13.30 – 13.45	Begrüssung und kurze Einführung in die Thematik	Dr. Ivo Schillig
13.45 – 14.15	**Die Sicht des BFE**	Dr. Matthias Gysler
14.15 – 14.45	**Die Sicht aus der Praxis eines grossen EVU**	Daniel Schafer
14.45 – 15.15	Kaffeepause	
15.15 – 15.45	**Aktuelle Entwicklungen in der Versorgungssicherheit der Schweiz**	Renato Tami
15.45 – 16.30	Podiumsdiskussion: **Die Sicht der Verbände: VSE, VSG, Fernwärmeverband, Swisspower** Moderation: Dr. Ivo Schillig	Stefan Muster, VSE Daniela Decurtins, VSG Andreas Hurni, VFS Ronny Kaufmann, Swisspower
16.30 – 17.00	**Zusammenfassung der Tagung, Auswirkungen des Abstimmungsergebnisses auf das strategische Management von kleinen und mittleren EVU und Handlungsrichtungen**	Dr. Ivo Schillig
ab 17.00	Apéro und Networking	

Moderation der Tagung: Dr. Ivo Schillig

Änderungen vorbehalten.

REFERIERENDE

in alphabetischer Reihenfolge

Daniela Decurtins
Direktorin
Verband der Schweizerischen Gasindustrie VSG

Dr. Matthias Gysler
Leiter Marktregulierung
BFE Bundesamt für Energie

Andreas Hurni
Geschäftsführer
Verband Fernwärme Schweiz VFS

Rony Kaufmann
CEO
Swisspower AG

Stefan Muster
Leiter Wirtschaft und Regulierung und Mitglied der GL
Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE

Daniel Schafer
CEO von Energie Wasser Bern

Dr. Ivo Schillig
Vizepräsident und Delegierter der Stiftung
Alpines Energieforschungscenter AlpEnForCe

Renato Tami
lic. iur., Rechtsanwalt und Notar
Geschäftsführer ElCom

ORGANISATORISCHES

Datum/Uhrzeit

Dienstag, 30. Mai 2017/13.00 – 17.00 Uhr,
anschliessend Networking-Apéro

Tagungsort

Kongresshaus Zürich. Parkplätze stehen ebenfalls in unmittelbarer Nähe zur Verfügung.

Teilnahmegebühren

CHF 250.– pro Teilnehmer/in (Seminargebühr inkl. Kursunterlagen und Tagungsverpflegung).

Anmeldung und weitere Informationen

Anmeldungen senden Sie bitte an:

Stiftung Alpines Energieforschungscenter
c/o Benediktinerkloster Disentis
Via Claustra 1
7180 Disentis/Mustèr
Tel. +41 81 947 40 60
info@alpenforce.ch

Weitere Informationen zum Programm erhalten Sie bei:

Dr. Ivo Schillig
Tel. +41 79 951 71 39
ivo.schillig@alpenforce.ch

ANMELDUNG

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG IN DER ENERGIEVERSORGUNG

Konsequenzen aus der Referendumsabstimmung zum Energiegesetz

30. Mai 2017, Kongresshaus Zürich

Vorname/Name

Firma/Organisation

Funktion

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Email

Telefon

Ort/Datum Unterschrift

Bitte einsenden an:
ivo.schillig@alpenforce.ch